

## Hoher Besucherandrang bei der Motorradwelt Bodensee 2026

- **40 870 Motorrad-Begeisterte feiern Start in die neue Saison**
- **Rahmen- und Actionprogramm findet großen Zuspruch beim Publikum**

Friedrichshafen – Qualmende Reifen, staunende Gesichter und informative Gespräche: Die Motorradwelt Bodensee verwandelte das Friedrichshafener Messegelände vom 23. bis 25. Januar erneut in einen Treffpunkt für Motorradfans aus dem internationalen Dreiländereck. Rund 40 870 Besucherinnen und Besucher (2025: 41 480) feierten gemeinsam den Start in die neue Motorrad-Saison. Messegeschäftsführer Klaus Wellmann zeigt sich zufrieden: „Die Motorradwelt Bodensee bot einen tollen Start ins Messejahr 2026. Die Stimmung war durchweg positiv, und das Publikum zeigte ein hohes fachliches Interesse. Die Begeisterung für Motorräder und alles, was dazu gehört, war deutlich spürbar.“ Das bestätigt auch Michael Sommer, Leiter BMW Motorrad Deutschland und Präsident des Industrieverbands Motorrad e.V. (IVM): „Messen sind für uns enorm wichtig, denn nur hier kann man Motorräder anfassen, probefahren und direkt mit den Herstellern ins Gespräch kommen.“ Auch Projektleiterin Petra Rathgeber zieht ein positives Fazit: „Unser umfangreiches Event- und Actionprogramm ist das, was die Motorradwelt Bodensee so besonders macht. Zudem ist es unser Anliegen, auch das jüngere Publikum für das Thema Motorrad zu begeistern.“ Dass die Umsetzung dieses Ziels von den Teilnehmenden gesehen wird, bestätigt Detlef Achterberg, Vertriebsleiter bei Wunderkind Custom: „Wir waren positiv überrascht darüber, wie viele junge Leute vor Ort waren.“

Positive Resonanzen gab es auch in den sozialen Medien. „Die boten wirklich eine gute Show. Da hat der Veranstalter keine Mühe und Kosten gescheut, Chapeau“, schreibt ein Besucher auf Facebook zu den neuen Indoor-Cross Show-Races. Eine weitere Besucherin kommentiert auf Instagram: „Sehr coole Messe. Ein Lob an das gesamte Team und alle Helferinnen und Helfer.“

### Neuheiten und eine Weltpremiere

Nach sechs Jahren Messe-Pause kehrte KTM mit drei regionalen Händlern zur Motorradwelt Bodensee zurück. Und das mit großem Erfolg, wie André Langner von KTM Sportmotorcycle Deutschland berichtet: „Das altersmäßig gut gemischte Publikum zeigte großes fachliches Interesse. Unsere regionalen Händler konnten ihre Produkte auf der Motorradwelt Bodensee sehr gut präsentieren.“ Besonders die drei Messepremierer – die KTM 990 Duke, die KTM 990 RCR und die KTM 1390 Super Adventure S EVO – zogen zahlreiche Blicke auf sich. Auch BMW Motorrad weckte mit einer Neuheit großes Interesse. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die BMW F450 GS aus nächster Nähe kennenzulernen. „Wir sind sehr zufrieden mit unserem Messeauftritt, unser Stand war durchweg gut besucht“, berichtet Michael Sommer. Für viele staunende Gesichter sorgte zudem eine Weltpremiere: Die Indian Chief Vintage, die am Tag vor Messebeginn in den USA erstmals präsentiert worden war, feierte auf der Motorradwelt Bodensee ihr Messedebüt. „Die Messe lief für uns außerordentlich gut, und hat unsere Erwartungen deutlich übertroffen. Wir haben ein spürbar hohes Kaufinteresse wahrgenommen“, sagt Bodo Hayden, Geschäftsführer von Indian Motorcycles Stuttgart.

### **Positive Resonanz bei allen Teilnehmenden**

„Wir haben von vielen ausstellenden Unternehmen sehr gutes Feedback erhalten – insbesondere auch von einigen, die erstmals dabei waren“, berichtet Petra Rathgeber. Zu ihnen zählt WMH GmbH: „Wir konnten unseren neuen Standort WMH Hegau, den wir ab März in Hilzingen eröffnen, erfolgreich präsentieren“, sagt Florian Elsässer, Betriebsleiter bei WMH Walz. Die Lage im Dreiländereck ist für viele Aussteller ein entscheidender Standortvorteil der Motorradwelt Bodensee. Das betont auch Detlef Achterberg, Vertriebsleiter bei Wunderkind Custom: „Wir sind hier länderübergreifend genau richtig vertreten. Die Messe hat eine enorme Strahlkraft ins deutschsprachige Ausland – das ist ein Alleinstellungsmerkmal des Standorts Friedrichshafen.“

### **Bewährte und neue Programmhilights**

Großen Zuspruch erhielt auch die neue Indoor-Cross-Halle. „Sie wurde von den Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen“, berichtet Petra Rathgeber. Bei den Show-Races ging unter anderem der vierfache Supermoto-Weltmeister und gebürtige Friedrichshafener Marc-Reiner Schmidt an den Start.

Einen weiteren Supermoto-Weltmeister aus der Region gab es auf der Supermoto-Strecke zu sehen. Dort sorgte Bernd Hiemer mit seiner BMW R 1300 GS für Begeisterung. Beim Gebraucht-Motorrad-Markt fand ein Großteil der 72 ausgestellten Maschinen einen neuen Besitzer. Viele Blicke zog auch der Best Bike Award auf sich, bei dem 20 individuell umgebauten Motorräder präsentiert wurden. Der erste Platz ging an Markus Berger und seine Harley Davidson Chopper MB. In der Kategorie „Best of Show“ entschied sich die Fachjury für die BMW R18 von Enrico Stepan.

Die nächste Ausgabe der Motorradwelt Bodensee findet von Freitag, 29. bis Sonntag, 31. Januar 2027 statt. Weitere Infos auf [www.motorradwelt-bodensee.de](http://www.motorradwelt-bodensee.de), [www.facebook.de/motorradweltbodensee](https://www.facebook.de/motorradweltbodensee) und [www.instagram.com/motorradwelt.bodensee](https://www.instagram.com/motorradwelt.bodensee).

**Pressekontakt:**

Valeria Rachiele, Managerin Media Relations

Tel.: +49 7541 708-469

E-Mail: [valeria.rachiele@messe-fn.de](mailto:valeria.rachiele@messe-fn.de)

**Über die Motorradwelt Bodensee**

Die Motorradwelt Bodensee eröffnet bereits im Januar die neue Saison und lässt die Vorfreude auf die kommenden Bike-Abenteuer steigen. Die Messe bietet drei Tage lang Action, Angebote, Neuheiten und Trends rund um Motorräder, Roller, Trikes, und Quads sowie kreative Umbauten. Reisen, Shows, Testparcours und eine Vortragsbühne ergänzen das Angebot. Die Kombination aus Messe, Eventprogramm und Live-Plattform für die Community zeichnet die Motorradwelt Bodensee aus.

**Über die Messe Friedrichshafen**

Die Messe Friedrichshafen GmbH zählt zu Deutschlands führenden Messegesellschaften und ist im Vierländereck am Bodensee zu Hause. 1950 zur Wirtschaftsförderung der Region gegründet, hat sie sich als Veranstalter und Vermarkter von Freizeit- und Fachmessen weltweit einen Namen gemacht. Kongresse, Firmen- und Sportveranstaltungen sowie TV-Produktionen und Live-Konzerte ergänzen das breite Portfolio. Jedes Jahr zieht die Messe Friedrichshafen hunderttausende Besuchende und tausende von ausstellenden Unternehmen aus mehr als 100 Nationen an den Bodensee. Insgesamt stehen 87.500 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche verteilt auf zwölf Messehallen und zwei Multifunktions-Foyers sowie die beiden Freiflächen im Innenhofbereich mit 15.500 m<sup>2</sup> und dem Static Display mit 20.000 m<sup>2</sup> einzigartige Nutzungsmöglichkeiten für erlebnisreiche Messetage zur Verfügung. Das kompakt konzipierte Messegelände mit Messe-See in direkter Nachbarschaft zum Flughafen sowie Hallen mit Hangar-Toren bietet vielfältige Nutzungsvarianten.